



RUNDUM

St. Heimerad



Kommet zur Krippe



Gottesdienste um Weihnachten und den Jahreswechsel im Überblick

Dienstag, 24.12. - Heiligabend

11:30 Uhr Naumburg, Marktplatz:
Ökum. Feier des Weihnachtsfriedens

Krippenfeiern mit Krippenspiel

16:00 Uhr St. Crescentius, Naumburg (Christmette)
16:00 Uhr St. Marien, Volkmarsen
16:00 Uhr St. Maria, Wolfhagen

Christmetten

18:00 Uhr St. Elisabeth, Merxhausen
22:00 Uhr St. Crescentius, Naumburg
22:00 Uhr St. Marien, Volkmarsen
22:00 Uhr St. Maria, Wolfhagen



Mittwoch, 25.12. - 1. Weihnachtstag

08:15 Uhr	St. Marien, Volkmarsen	Hirtenamt
10:00 Uhr	St. Crescentius	Weihnachtshochamt
10:00 Uhr	St. Marien, Volkmarsen	Weihnachtshochamt
11:15 Uhr	St. Maria, Wolfhagen	Weihnachtshochamt
17:00 Uhr	St. Marien, Volkmarsen	Weihnachtsvesper

Donnerstag, 26.12. - 2. Weihnachtstag - HI. Messen

09:00 Uhr St. Elisabeth, Merxhausen
10:00 Uhr St. Marien, Volkmarsen
10:45 Uhr St. Crescentius, Naumburg
11:15 Uhr St. Maria, Wolfhagen

Sonntag, 29.12.2024

14:30 Uhr Naumburg, Weingartenkapelle - Kindersegnung

Gottesdienste Neujahr und regelmäßige Gottesdienste

Dienstag, 31.12.2024 - Silvester

Jahresschlussmessen

17:00 Uhr Naumburg, Stadtpfarrkirche

17:00 Uhr Volkmarsen, St. Marien

17:00 Uhr Wolfhagen, St. Maria

Mittwoch, 01.01.2025 - Neujahr

Neujahrsmessen

11:15 Uhr St. Maria, Wolfhagen

17:00 Uhr St. Marien, Volkmarsen

18:00 Uhr St. Crescentius, Naumburg

anschl. Neujahrsempfang im Pater-Bonifatius-Dux-Haus



Regelmäßige Gottesdienste in den Kirchorten

RORATE MESSEN IM ADVENT

St. Crescentius Naumburg: Montag, 02.12.2024 um 07:00 Uhr
anschl. Frühstück im Bonihaus

St. Marien Volkmarsen Freitags um 06:00 Uhr, 06.12./13.12./20.12.2024

St. Marien Volkmarsen

So. 10:00 Uhr Hochamt zgl.

Kindergottesdienst im
Pfarrhaussaal

Di. 18:00 Uhr Hl. Messe

Do. 18:00 Uhr Hl. Messe

Fr. 08:30 Uhr Hl. Messe

Sa. 18:00 Uhr Vorabendmesse

St. Crescentius Naumburg

So. 10:45 Uhr Hochamt zgl.

Kindergottesdienst im
P. Bonifatius-Dux-Haus

Mo. 08:00 Uhr Hl. Messe

Fr. 19:00 Uhr Hl. Messe

Sa. 18:00 Uhr Vorabendmesse

St. Elisabeth Merxhausen So. 09:00 Uhr Hl. Messe

St. Maria Wolfhagen

So. 10:00 Uhr Hochamt zgl. Kindergottesdienst im Gemeindezentrum

Di. 18:00 Uhr Hl. Messe

Do. 18:00 Uhr Hl. Messe

Fr. 08:30 Uhr Hl. Messe

Sa. 18:00 Uhr Vorabendmesse

Termine & Veranstaltungen



Wir laden ein:
**Adventliche
Abendmusik**
Sonntag 08.12.2024
17:00 Uhr
kath. Pfarrkirche Naumburg
Dirigent: Christoph Knatz
Veranstalter: Naumburger TonArt Eintritt frei



Herzliche Einladung zum Waldadvent in der Fatima-Grotte

Das Kindergottesdienstteam lädt *alle Familien* am **Sonntag, 15.12.2024** um 16.30 Uhr in die Fatimagrotte ein.

Um im Anschluss die weihnachtliche Atmosphäre in der Grotte noch etwas zu genießen, kann man gerne warme Getränke mitbringen.
(Bitte Sitzkissen nicht vergessen.)



Adventskonzert

der örtlichen Vereine

So 22. Dezember 2024, um 17.00Uhr

in der Stadtpfarrkirche Naumburg



Friedenslicht aus Bethlehem am Bahnhof Wolfhagen

Für den Frieden beten und das Friedenslicht in unsere Stadt, Dörfer und Häuser tragen

Sonntag, den 15. Dezember 2024
(Die genaue Uhrzeit wird in der örtlichen Presse bekanntgegeben.)

Ökumenischer Gottesdienst am Bahnhofsvorplatz

Das Friedenslicht geht von Bethlehem aus in die ganze Welt. Jugendliche aus unseren Gemeinden holen es in Kassel ab und bringen es im Zug nach Wolfhagen.

Bitte bringen Sie ein Glas mit einer Kerze mit, um das Friedenslicht mit nach Hause zu nehmen. Auch für Punsch und Plätzchen ist gesorgt. Bringen Sie dafür bitte einen Becher mit.



CHRISTMAS CAROL SERVICE

Ökumenischer
Weihnachtsliedergottesdienst
(nach englischer Tradition)

Gemeinsam gesungene
Advents- und Weihnachtslieder
im Wechsel mit Lesungstexten

Musikalische Gestaltung
„Die Kirchenmusiker von St.Marien“
sowie
„Königlicher Besuch aus dem Orient“

Sonntag, 22.12.2024 (4. Advent), 18:00 Uhr
St.Marien-Kirche Volkmarshagen



Liebe Gemeindemitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

nun halten Sie die erste Ausgabe unseres neuen gemeinsamen Gemeindebriefs „**Rundum St. Heimerad**“ in Ihren Händen. Es ist der Gemeindebrief zu den Kirchorten Naumburg, Volkmarsen und Wolfhagen, sowie Breuna und Bad Emstal.

Ein Redaktionsteam mit Vertretern aus allen Kirchorten hat in den vergangenen Wochen engagiert an dem neuen Gemeindebrief gearbeitet. Allen, die an diesem „Rundum St. Heimerad“ in irgendeiner Art und Weise mitgewirkt haben, sei an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön gesagt.

Mit welchem Gefühl nehmen Sie diesen neuen Gemeindebrief nun in Ihre Hände? – Manche werden sicherlich den bisherigen Gemeindebriefen nachtrauern. Andere sind vielleicht gespannt und voller Vorfreude auf etwas Neues. Veränderungen und Neuerungen können verunsichern. Das Vertraute und Gewohnte gibt Sicherheit. Da weiß man schließlich, was man hat.

Wir stehen am Beginn der Adventszeit. Wir gehen dem Weihnachtsfest entgegen, dem Fest der Geburt Jesu Christi. Auch das Geschehen in der Heiligen Nacht brachte „... damals vor über 2000 Jahren ...“ etwas völlig Neues in die Welt. Gott wird Mensch. Das gab es bis dahin noch nicht. Das war neu. Und das sorgte auch damals schon für Verunsicherung, z.B. bei König Herodes, der um seine Macht fürchtete und die neugeborenen Kinder von Betlehem umbringen ließ. Andere jedoch ließen sich auf dieses neuartige Geschehen in der Heiligen Nacht ein: die Hirten, die Weisen aus dem Morgenland und vor allem auch Maria und Josef.

Alle Jahre wieder feiern wir Weihnachten, lassen wir uns immer wieder neu auf das Weihnachtsgeheimnis ein, auf die Menschwerdung Gottes in Jesus Christus.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit und ein gnadenreiches Weihnachtsfest, aber zunächst erst einmal viel Vergnügen beim Lesen unseres neuen Gemeindebriefes „Rundum St. Heimerad“.

Ihr Pfarrer Martin Fischer





Von Kindern für alle Kinder:

Sternsingeraktion 2025
Erhebt eure Stimme“ für die Kinderrechte in Kenia und Kolumbien und weltweit – SEID MIT DABE!!!!
Im Januar 2025 würden sich ganz viele Menschen in unserer Pfarrei St. Heimerad sehr darüber freuen, wenn auch DU mit dabei bist und als König verkleidet ihnen den Segen fürs neue Jahr bringst. Dabei bittest Du auch um Spenden für Kinder in Not. Ich werde Teil der weltweit größten Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder. Das wäre echt super!!!

Vorbereitungstreffen:

(Gruppeneinteilung, Zeitplan, Texte)

Für Volkmarsen:

Di, 10.12.2024, 16:00 Uhr,
PGZ St. Hedwig

Für Naumburg & Bad Emstal:

1. Treffen: Do, 19.12.2024,
17:00 Uhr, Boni Haus
Ansprechp. Tanja Hable, Andrea
Fischer, Elisabetha Rößler

2. Treffen: Do, 02.01.2025,
17:00 Uhr, Boni Haus

Für Wolfhagen:

So 05.01.2025, 12:15 Uhr,
katholisches Gemeindezentrum
Ansprechp. Rajmond Eckenberger

Aussendungsgottesdienste in unseren Kirchorten:

St. Elisabeth Bad Emstal:

Sonntag, 05.01.2025, 09:00 Uhr

St. Crescentius Naumburg:

Sonntag, 05.01.2025, 10:00 Uhr

St. Maria Wolfhagen:

Montag, 06.01.2025, 10:00 Uhr
(ökumenisch)

St. Marien Volkmarsen:

Samstag, 11.01.2025, 09:00 Uhr

Durchführung der Aktion – Dann seid ihr unterwegs:

Sternsinger Naumburg:

So, 05.01.2025
(evtl. zusätzl. 04.01.)

Sternsinger Bad Emstal:

So, 05.01.2025,
außer Balhorn, dort 11.01.2025

Sternsinger Wolfhagen:

Mo, 06.01.2025

Sternsinger Volkmarsen und Breuna:

Sa + So, 11. + 12. Januar 2025

Auch Eltern sind bei den Treffen sehr herzlich willkommen.

Die bundesweite Sternsingergaussendung nach Paderborn

Als besonderes Erlebnis möchten wir euch auf die bundesweite Sternsingergaussendung aufmerksam machen, die dieses Jahr am **Samstag, 28. Dezember 2024** in Paderborn stattfindet.

Es wäre schön, wenn ihr zu diesem seltenen Ereignis in unserer Nähe mitkämet und sich Eltern oder andere Gemeindemitglieder bereit erklärten, per Privat-PKW dorthin zu fahren.

Die Organisation der Fahrt dorthin obliegt den Verantwortlichen in den Kirchorten und kann beim Vorbereitungsstreffen besprochen werden.

Und so können Sie die Sternsinger bei sich daheim empfangen:

Die Anmeldungen der Familien und Haushalte, die den Besuch der Sternsinger wünschen, nehmen unsere kath. Pfarrbüros ab dem 16. Dezember entgegen.

Anmelden können Sie sich online per nebenstehendem QR-Code oder telefonisch:

Naumburg u. Bad Emstal unter:
05625-340

Volkmarsen und Breuna unter:
05693-209

Wolfhagen unter: 05692-5511



Sollte das Telefonat nicht persönlich entgegengenommen werden, können Sie Name und Adresse auf den Anrufbeantworter sprechen. Oder Sie tragen sich einfach beim Kirchgang an Weihnachten in die dann ausliegenden Listen in den Kirchen ein.

In Naumburg und Bad Emstal sowie Volkmarsen und Breuna gilt: Personen/Haushalte, die voriges Jahr bereits besucht wurden, werden automatisch auch dieses Jahr wieder besucht und brauchen sich nicht noch einmal anmelden.





Firmvorbereitung 2025

Am letzten Septemberwochenende 2025 (27./28.09.) wird Generalvikar Christof Steinert aus Fulda in unserem Pastoralverbund St. Heimerad das Sakrament der Firmung spenden. Demnächst werden die Jugendlichen unserer Pfarrei angeschrieben und zur Firmvorbereitung eingeladen, die ihre Erste Heilige Kommunion in den Jahren 2019 und 2020 gefeiert haben.

Wer bis Anfang Januar versehentlich noch keine Einladung erhalten hat oder wessen Wohnsitz außerhalb unseres Pastoralverbundes liegt, melde sich bitte bei Diakon Alexander von Rüden (Kontakt untenstehend). Auch ältere Jugendliche und Erwachsene, die noch gefirmt werden möchten, mögen sich melden.

Der Firmkurs soll im März beginnen. Zum Info-Abend sind alle Interessierten – auch die Eltern – bereits im Januar herzlich eingeladen.

Firm-Infoabend für ...

... Volkmarshausen und Breuna:
Mi, 22.01., 19 Uhr,
PGZ St. Hedwig in Volkmarshausen

... Naumburg und Bad Emstal:
Do, 23.01., 19 Uhr,
Boni Haus in Naumburg

... Wolfhagen:
Di, 28.01., 19 Uhr,
kath. Gemeindezentrum

... Zierenberg, Habichtswald
und Schauenburg:
Mi, 29.01., 19 Uhr,
Altentagesstätte Zierenberg

Eine Firmvorbereitung funktioniert nicht ohne die Mitwirkung von Firmkatechetinnen und -katecheten. Gemeindeglieder, die sich vorstellen können, diesen wichtigen und sowohl zeitlich als auch inhaltlich überschaubaren Dienst insbesondere für die Firmlinge ihres eigenen Kirchortes zu übernehmen, bekommen nähere Informationen ebenfalls bei Diakon Alexander von Rüden.

Verantwortlich für die Firmvorbereitung: Diakon Alexander von Rüden,
alexander.rueden@bistum-fulda.de, Tel. 05693-83199-12.

Einladung zur Fackelwanderung

Die **Familienzeit** findet zwei- bis dreimal jährlich statt. Wir sind keine feste Gruppe, sondern ein offenes Angebot für alle Interessierten. Familien in allen Formen und aus allen Orten sind uns dabei herzlich willkommen. Die Angebote richten sich an Kindergarten- und Grundschul Kinder und die ausgesuchten Themen variieren. Gemeinsam ist jeder Familienzeit eine kurze kindgerechte Andacht, oft essen wir auch gemeinsam. Bei den verschiedenen Aktionen geht es darum, als Familie Zeit miteinander zu verbringen und mit anderen Familien in Kontakt und ins Gespräch zu kommen.



Familiengottesdienste in St. Marien Volkmarsen

Sonntag, 01. Dezember 10:00 Uhr zum 1. Advent
 Sonntag, 08. Dezember 10:00 Uhr zum 2. Advent
 Sonntag, 22. Dezember 10:00 Uhr zum 4. Advent
 Sonntag, 02. März 10:00 Uhr zum Karneval



Kindergottesdienst an den anderen Sonntagen im Pfarrhaussaal.



Der Nikolaus kommt!

Nikolaus-Hauservice in Volkmarsen



Am späten Nachmittag des 6. Dezember stehen die Nikolaus-Teams der KJG Volkmarsen wieder in den Startlöchern, um auch Ihre Familie zu besuchen und Ihren Kindern „Ihre“ Nikolausgeschenke zu überbringen. Wenn Sie für diesen Abend den Besuch des heiligen Nikolaus wünschen, dann melden Sie sich bitte bis zum 05. Dezember (18 Uhr) im katholischen Pfarramt Volkmarsen (Tel. 05693 209).

Kindergottesdienste in Naumburg

Herzliche Einladung an alle Kinder ab 3 Jahren
Sonntags um 10.45 Uhr im Pater-Bonifatius-Dux-Haus

Kindgerechter Wortgottesdienst
Im Pater-Bonifatius-Dux-Haus
Nette Runde
Durchgeführt von
8 Katechetinnen
Ein Erlebnis
Reich an Mitmachliedern
Groß und Klein sind herzlich
eingeladen
Oh, schon für Kinder ab 3 Jahren
geeignet
Tuchlegungen zu biblischen
Geschichten
Tut einfach gut

Einsatz von Erzählmaterialien
Sonntags, parallel zur Messe
Dazustoßen jederzeit möglich
Interessant
Ereichtert Kindern
Kirchenkontakt
Nie langweilig
Sehr schön
Themenvielfalt

Komm vorbei, sei dabei!
Es freut sich das KiGo-Team

die nächsten Termine:
01.12.24;08.12.24;19.01.25;02.02.25;
23.02.25



Kinderkirche Wolfhagen

Seit Anfang März freut sich die Gemeinde, vor allem die Kinder der St. Maria Kirche in Wolfhagen, denn die Kinderkirche wurde wiederbelebt.

Eine kleine ehrenamtliche Gruppe hat sich zusammengeschlossen und hält alle zwei Wochen sonntags parallel zum Gottesdienst einen Kindergottesdienst im Gemeindesaal unter der Kirche.

Gemeinsam starten wir oben in der Kirche. Nach der Begrüßung vom Pfarrer und einem gemeinsamen Lied werden die interessierten Kinder dazu eingeladen, nach unten in den Gemeindesaal zur Kinderkirche zu gehen. Mamas, Papas, Omas und auch andere Begleitpersonen sind jederzeit herzlich willkommen.



Wir starten in einem gemütlichen Kreis, um uns zu begrüßen, Lieder zu singen, Geschichten zu lesen und uns austauschen. Im An-



schluss folgt ein Spiel, eine Mal- oder Bastelaktion. Natürlich ist auch Raum mit eingeplant, damit die Kinder sich kennenlernen können.

Wir freuen uns jederzeit über neue und alte Gesichter!
Wanda Kaloj



wird gespielt, gesungen, gelacht und auch an die Bildung der Kinder gedacht.

Der Morgenkreis im Kindergarten dient dazu, das „Wir-Gefühl“, den Gemeinschaftssinn und die sozialen Kompetenzen der Kinder zu stärken. Hier können Kinder Ideen in die Gruppe einbringen, um ihr Selbstbewusstsein zu stärken. Er vermittelt soziale Kompetenzen wie Zuhören, aufeinander hören, gemeinsam etwas unternehmen und sich in Interaktion zu erleben.

Der Morgenkreis bietet eine Plattform für Austausch und setzt den Rahmen für den Tagesablauf. Ein strukturierter Beginn des Tages mit einem Morgenkreis hilft den Kindern, sich auf den Tag einzustellen und fördert ihre soziale und emotionale Entwicklung. Der tägliche ritualisierte



Morgenkreis bei den Krippenkindern bietet für die ein- bis zweijährigen Kinder Struktur, Sicherheit und Vertrautheit.

Denn nur wer sich sicher und geborgen

fühlt, kann sich entspannen und mit Spaß etwas „Neues“ lernen.

Außerdem wird durch das Spiel, das Zuhören, das gemeinsame Singen sowie die Finger- und Kniereiterspiele das Gedächtnis trainiert.

In unserer Kita wird in jeder Gruppe der Morgenkreis angeboten. Dieser dient dazu auch dem Partizipationsrecht der Kinder nachzukommen. Einmal monatlich führt die gesamte Kindertagesstätte den Morgenkreis durch. Alle fünf Gruppen treffen sich im Bewegungsraum und nehmen an diesem gemeinschaftlichen Angebot teil.

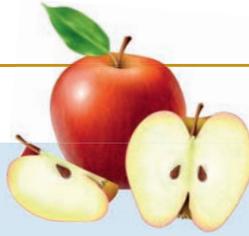
Der Morgenkreis beginnt mit einer kurzen Begrüßung und einem Lied „Hallo Leute wir sind da“. Anschließend werden Finger-, Sing- und Bewegungsspiele gemeinsam erlernt und durchgeführt. Auch Geschichten und aktuelle Projekte der Gruppen fließen in das Angebot mit ein, sodass die Bildungsinhalte den Kindern spielerisch vermittelt werden. So lernen sich die Kinder und Gruppen mit ihren Fachkräften untereinander gut kennen und das Wir-Gemeinschaftsgefühl wird besonders gestärkt.

Wir suchen „Sie“

ein (e) Erzieher/in (m/w/d) / pädagogische Fachkraft (m/w/d) in unsere neuen Kindertagesstätte St. Vinzenz in Naumburg in Vollzeit, Teilzeit ist möglich.

Infos: Kita Naumburg Tel. 05625 5805
oder Verwaltungsleitung - peter.kohaupt@bistum-fulda.de
Tel. 05693 83199-10





Reiche Ernte

Wir freuen uns darüber, die Gemeinde über unsere Aktionen und Themen zu informieren.

Am Freitag, den 11.10.24 haben wir mit Thomas Danowsky gemeinsam Apfelsaft gepresst. An dieser Stelle gilt den Eltern ein Dank für die zahlreichen Apfelpenden, so dass wir 35 Kartons à 5 Liter bekommen haben.

Die Kinder hatten sehr viel Freude bei der Herstellung und erst bei dem Probieren des Saftes im Anschluss.



Der Apfelsaft wird nun genutzt, um den Kindern u.a beim St. Martins Umzug den Abend zu versüßen und unseren Gästen bei unserem Adventsfenster am 10.12.24 um 17 Uhr diesen auszuschenken.

Der Elternbeirat wird zudem in einer Aktion mit den Kindern Apfelgelee herstellen. Dieser und warmer Apfelsaft wird auf dem Weihnachtsmarkt in Volkmarsen beim Stand des Elternbeirates verkauft. Dieser freut sich auf Ihren Besuch

Eine schöne Zeit wünscht das Team der Kita St. Marien

Neujahr

Jugendliche aus der Pfarrei antworten

Hast du dir schon etwas für das neue Jahr vorgenommen?

Ich hab mir vorgenommen das
ich es bei mein Bruder unser
Bmw e 46 fertig machen.
Mehr für meinen gott tun b.z.w

Eine 1 in Mathe, aber in vielen Fächern.
Das meine Familie immer für mich da ist

das ich gute Noten schreiben

Wie feierst du Silvester / Neujahr?

wir fahren zum hercules
und gucken uns feuerwerk an

Mit Knaller.

mit der Familie feiern und
Feuerwerk geschissen.

Was wünschst du dir für das neue Jahr von Gott?

das es keine kriege mehr
gibt und das die kinder und die
mutter ~~wider~~ wider verzeiht

weiß-orangene katze

Das ich gut, besser bin in der
schule. Bmw fertig bekommen.

Das meine Familie
Gesund bleibt.

alles ist schon Perfekt
nichts.

Nichts ich bin glücklich, nur
das er mich beschützt. ♥



ADVENT & WEIHNACHTEN

Jetzt hat die dunklere Jahreszeit begonnen. Stell doch auch ein paar Kerzen mit deinen Eltern auf und genießt dazu einen heißen Kakao. Am 06. Dezember kommt zu vielen Kindern der Nikolaus. Vielleicht kann dir dann jemand etwas über dieses Fest vorlesen.

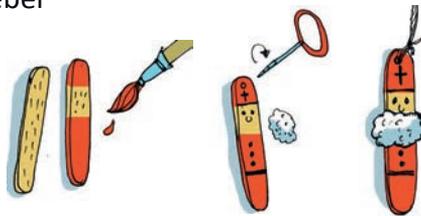
NIKOLAUSANHÄNGER BASTELN

DU BRAUCHST:

Holzstäbchen/ Eisstiel - Wasserfarben - wasserfester Filzstift, schwarz - Bindfaden - Watte für den Bart - Kleber

SO WIRD'S GEMACHT:

1. Mit roter Farbe den Eisstiel wie im Bild etwa zu zwei Dritteln anmalen.
2. Mit schwarzem Filzstift den Gürtel um den „Mantel“, Knöpfe, Augen, Nase und Bischofskreuz auf die Mütze malen.
3. Mit einem Bohrer ein Loch in den oberen Teil bohren und einen Faden zum Aufhängen durchfädeln.
4. Watte für den Bart unter das Gesicht auf das Holzstäbchen aufkleben.



Text und Bilder: Christian Badel, www.kikifax.com, Adventskranz/
Nikolaus: Bianka Leonhardt, In: Pfarrbriefservice.de

Hallo du,
ich bin Heimerad, der
Namensgeber unserer
Pfarrei. Ich wünsche
dir viel Spaß auf der
Kinderseite!



DAS FEST DES HEILIGEN NIKOLAUS (6. Dezember)

Nikolaus war Bischof in der Stadt Myra (liegt heute in der Türkei). Nikolaus hat versucht, wie Jesus zu leben. Er teilt, schenkt gerne her und liebt die Kinder ganz besonders. So stellen Kinder am Vorabend seines Festes Stiefel vor ihre Tür, am nächsten Morgen sind sie gefüllt mit Nüssen und Obst. Das soll an den Freund von Jesus erinnern.

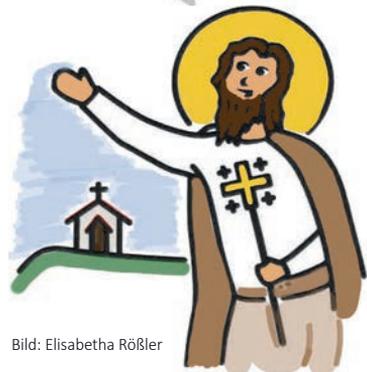


Bild: Elisabetha Rößler

Rückblicke in Bildern

„Bilder sagen mehr als Worte“



Gründungsgottesdienst



Romwallfahrt



Messdiener Nbg.



Familienzeit an der Hollenkammer



75 Jahre Kolping



Ehrenamtsfest



Ehrenamtsfest



Messdiener im Kletterwald



Erntedank Nbg.



Erntedank Woh.



Pilgerverpflegung



A + O Naumburg



St. Martin Woh.



A + O Naumburg



St. Martin Woh.



Rückblick auf die Pilgertouren durch unsere neue Pfarrei

An fünf Samstagen bzw. Sonntagen zwischen April und September bot Diakon Alexander von Rüden Fußpilgertouren durch unsere neue Pfarrei St. Heimerad an, die sich großer Beliebtheit erfreuten.

Die erste und kürzeste Etappe umfasste den Streckenabschnitt von der damals noch bestehenden Herz-Jesu-Kirche in Breuna-Wettesingen über die Wittmarkapelle zur St. Marienkirche in Volkmarsen. An diesem Tag Ende April überraschte uns zunächst üppiger Schneefall, bevor die milde Frühlingssonne hereinbrach und die schon blühenden Rapsfelder in ein gelb-weißes Farbspiel tauchte.

Im Mai schloss sich dann direkt die längste der 5 Etappen an: Von Volkmarsen aus ging es über das Naturschutzgebiet „Scheid“ über Viesebeck, Gut Elmarshausen und den Schützeberg, wo vor 1.300 Jahren der heilige Bonifatius eine erste Kirche errichtete, zur katholischen Kirche St. Maria nach Wolfhagen.

Das nächste Mal traf man sich dort im Juli, um vorbei an Leckringhausen und Ippinghausen über die Weidelsburg und die Weingartenkapelle zur Stadtpfarrkirche St. Crescentius nach Naumburg zu gelangen.



Im August führte die Route von der Stadtpfarrkirche über die Naumburger Fatima-Grotte zunächst Richtung Elbenberg und von dort über die Wartberghütte nach Bad Emstal-Sand, bevor der Weg vorbei an der Kriegsgräberstätte und dem ehemaligen Kloster Merxhausen weiterging zur dortigen katholischen Kirche St. Elisabeth.

Die letzte Etappe am 30. September begann in Bad Emstal-Sand und führte durch Balhorn und vorbei an Schauenburg-Martinshagen und Zierenberg-Oelshausen zum Hasunger Berg, wo nach mehrfachem Anstieg das Pilgerziel, die Grabstelle unseres Pfarrpatrons, des heiligen Heimerad, erreicht wurde. Die Teilnahme am ökumenischen Jubiläumsgottesdienst in der Burghasunger Kirche anlässlich des 950. Weihetags der früheren Klosterkirche rundete die Wallfahrt ab.



**$36+22+30+16+21 = 125$ Pilger
waren auf einer Strecke von
 $11+17+15+14+13 = 70$ km
insgesamt $125 \times 70 = 8.750$ km
unterwegs**

Gedankt sei allen, die vor und hinter den Kulissen in vielfältiger Weise zum Gelingen dieser Pilgertouren beigetragen haben.

Besonderer Dank gilt allen

Pilgerinnen und Pilgern, die einzelne oder gar alle Etappen mitgewandert sind. Es war eine prägende Gemeinschaftserfahrung!



Diakon
Alexander von Rüden



Am 12. August 2022 hat die damalige Kirchengemeinde St. Marien den Beschluss gefasst, die Filialkirche Herz-Jesu in Breuna-Wettesingen zu profanieren und die Immobilie zu verkaufen. Die Gründe hierfür waren neben den stetig rückläufigen Zahlen an Gottesdienstbesuchern auch der gestiegene Kostendruck der Unterhaltung der Immobilie.

Am Samstag, 05.10.2024 wurde nun im Rahmen einer feierlichen Eucharistiefeier die Herz-Jesu-Kirche in Wettesingen profaniert



(entwidmet) und somit wieder dem weltlichen Gebrauch zurückgegeben. Aus diesem Anlass feierten die Gläubigen einen Gottesdienst, dem Domkapitular Thomas Renze aus Fulda vorstand. Pfarrer Martin Fischer und Pfarrer Johannes Kowal konzelebrierten, Diakon

Alexander von Rüden assistierte. Die musikalische Gestaltung an der Orgel übernahmen die beiden Volkmarser Organisten Michael Bielefeld und Hans Roesems.

Einen besonderen Dank sprach Pfarrer Martin Fischer an Frau Margarethe Lorenz, Michael Lorenz und Rebecca Wittlich-Lorenz aus, die sich über viele Jahre um den Erhalt des Kirchengebäudes und um die Feier der Gottesdienste gekümmert haben.

„Die Schließung einer Kirche ist ein schmerzhaftes Ereignis für eine Kirchengemeinde“, sagte Pfarrer Martin Fischer. „Immer wenn in einer Ortschaft eine Kirche geschlossen und aufgegeben wird, gehe in dieser Gemeinde auch etwas Wesentliches verloren.“

Domkapitular Renze ergänzte unter Bezugnahme auf das Herz-Jesu-Patrozinium der Kirche, dass dieser Tag der Profanierung nun wahrhaft ein Stich ins Herz der Wettesinger Ortsgemeinde bedeute, dass aber Gott seinen Weg mit uns weitergehe, auch wenn wir nun auf „sein“ Haus vor Ort verzichten müssten.

Am Ende des mit Wehmut geprägten Gottesdienstes verlas Domkapitular Renze das Dekret unseres Fuldaer Bischofs Dr. Michael Gerber. Dann wurde der Altar abgeräumt und das kleine quadratische Reliquiengrab daraus entfernt. Das Allerheiligste wurde dem Tabernakel entnommen und aus der Kirche herausgetragen, um in die St. Marienkirche nach Volkmarshausen überführt zu werden. Schließlich wurde das Ewige Licht gelöscht – ein bitterer Moment des Abschieds, insbesondere für diejenigen, die seit jungen Jahren an dieser Kirche und dieser Gemeinde in Wettelingen „mitgebaut“ haben.

Im Anschluss an den Gottesdienst fand ein vom Kirchenteam Volkmarshausen vorbereitetes Beisammensein statt, das Gelegenheit bot, Erinnerungen an Vergangenes und Ideen für Zukünftiges auszutauschen.

52 Jahre lang hatte die Herz-Jesu-Kirche in Wettelingen als Kirche und Gemeindezentrum sowie als Pfarrbüro und Pfarrerwohnung gedient (rechnet man noch den kleineren Vorgängerbau dazu, waren es insgesamt 72 Jahre). Viele Menschen haben in all den Jahren in diesem Kirchenraum eine Heimat im Glauben gefunden, die Sakramente empfangen, in Litu-

gie und Gebet die Nähe Gottes gesucht, Freude und Leid geteilt, Trost und Zuversicht geschöpft. Pfarrer Fischer gab den Gottesdienstbesuchern noch ein Wort aus der Urkunde zur Grundsteinlegung des ersten Kirchenbaus in Wettelingen am 31. Juli 1952 mit auf den Weg: „Möge diese Kirche dazu beitragen, das Christentum in den Herzen der Menschen wieder lebendig zu machen, eine Grundlage zu schaffen für die Heilung unserer chaotischen Zeit und alle Menschen zu einem wahren Frieden zu führen im Geiste des Herzens Jesu!“ – Diese Worte könnten aktueller nicht sein!



Ein Film über die Herz-Jesu-Kirche in Wettelingen von Andreas Hänel ist auf Youtube zu finden.

In Naumburg

Die in 1923 eingeweihte Weingartenkapelle ist vielen Naumburgern und auch Menschen aus der Regi-



on ein vertrauter Ort in Freud und Leid. Mit ihren beiden Vorgängerbauten spielt sie außerdem eine wichtige Rolle in der Geschichte der Stadt Naumburg.

Über all die Jahre ist die Kapelle immer ein Ort kirchlicher Feste und Feiern geblieben. Sie wird regelmäßig für Gottesdienste -auch in ökumenischer Form- Hochzeiten, Taufen und zum jährlich stattfindenden Wachsstockfest genutzt.

Touristisch ist sie ein beliebtes Ausflugs- und Wanderziel. Der weite Blick ins Umland lädt zum Verweilen ein. Für viele Besucher und Wanderer ist sie ein Platz zum Rasten sowie ein Ort der Stille und des Gebets.

Der Bau und der Erhalt der Kapelle ist bis heute geprägt durch hohes bürgerschaftliches Engagement, sei es durch Geldspenden oder großen handwerklichen Einsatz, der überwiegend durch den katholischen Bürgerverein organisiert und durchgeführt wurde.

Der Erhalt der Kapelle erforderte immer wieder umfangreiche Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen. Seit 2022 wird über die Sanierung der gesamten Fassade, vorwiegend der schadhafte Fugen, der Fensterlaibungen und der Traufkästen am Dach beraten, informiert und auch zu Spenden aufgerufen. Viele werden sich fragen: Wird das auch einmal angepackt oder wird nur darüber geredet?“

In 2024 wurden Fördermittel beim Landkreis Kassel und beim Land Hessen beantragt, die teils erst Ende August bewilligt wurden. Da vorher mit keiner Baumaßnahme begonnen werden durfte und bei den Ausschreibungen die Firmen in 2024 keine freien Kapazitäten hatten, wurde mit allen Beteiligten, einschließlich des Bistums Fulda, entschieden die Renovierung in das Jahr 2025 zu verschieben. Wir gehen nun sehr positiv davon aus, dass im Frühjahr 2025 die Kapelle in neuem Glanz erstrahlen wird.

Michael Stein





„Schön,
dass ihr
da seid!“

Willkommensgottesdienste für die Kommunionkinder 2025



Wir trauern um unsere verstorbene Pfarrmitglieder.

Brigitte Draude
† 03.06.2024
Naumburg

Karl Ginda
† 05.06.2024
Altenstädt

Anneliese Czybulka
† 09.06.2024
Volkmarsen

Anna Wett
† 12.06.2024
Naumburg

Rainer Bellmann
† 06.07.2024
Volkmarsen

Josefine Dux
† 09.07.2024
Naumburg

Otto Wendt
† 16.07.2024
Altenstädt

Rudolf Jacobi
† 24.07.2024
Naumburg

Anne Jäger
† 27.07.2024
Volkmarsen

Inge Rumpf
† 28.07.2024
Volkmarsen

Magdalena Zimmer
† 03.08.2024
Wolfhagen

Burkhard Dux
† 24.08.2024
Naumburg

Theresia Asmuth
† 01.09.2024
Volkmarsen

Emil Hetzler
† 05.09.2024
Naumburg

Maria Stuhldreier
† 06.09.2024
Volkmarsen

Maria Rauch
† 16.09.2024
Volkmarsen

Renate Liebal
† 25.09.2024
Riede

Dieter Herget
† 22.09.2024
Naumburg

Magdalena Knossalla
† 02.10.2024
Volkmarsen

**Dr. Karl-Heinz
Hartmann**
† 05.10.2024
Volkmarsen

Ewa Liese
† 09.10.2024
Altenstädt

Friedrich Madl
† 09.10.2024
Bad Emstal

Irmgard Sandhäger
† 11.10.2024
Volkmarsen

Dieter Feldhaus
† 15.10.2024
Wolfhagen

Eva Schramm
† 16.10.2024
Volkmarsen

Johanna Berens
† 16.10.2024
Volkmarsen



Wir bitten um Verständnis, das wir aus organisatorischen Gründen mit der Auflistung erst ab 1.6.2024 beginnen

Es wurden getraut:

Till Jacobi & Stella Jakob
am 15.06.2024 in Naumburg

Benedikt Stöcker & Lara Blömeke
am 21.06.2024 in Volkmarsen

Natalie Tropper & Michael Grimann
am 20.07.2024 in Naumburg

Moritz Hamel & Lena Kuhaupt
am 27.07.2024 in Naumburg

Edgar Kreitsch & Marina Lambrecht
am 10.8.2024 in Wolfhagen

Alexander Fritsche & Lea Sofia Märklin
am 07.09.2024 in evang. Kirche Volkmarsen

Julian Rabanus und Debora Unger
am 21.09.2024 in evang. Kirche Altenstädt

Sebastian Adam & Ricarda Krepper
am 01.06.2024 in Volkmarsen

Benedict Kulawik & Isabell Wiesel
am 15.06.2024 in Naumburg

Matthias Bauer & Athena Mehlhorn
am 06.07.2024 in Naumburg

Christoph Mollenhauer & Lisa Junghanns
am 27.07.2024 in Naumburg

Moritz Berens & Sophia Bufo
am 27.07.2024 in Volkmarsen

Marcel Hilgenberg & Teresa Willhoff
am 24.08.2024 in Volkmarsen

Marko Mikulic & Gwenda Fenner
am 21.09.2024 in Naumburg

Michael Dorst & Christiane Chartieu
am 05.10.2024 in Naumburg

Taufen

Carlotta Jacobi
02.06.2024 in St. Crescentius
Tochter von Mario und Emilia Jacobi

Matthis Wilcke
30.06.2024 Weingartenkapelle
Sohn von Sebastian und
Panajota Nicole Wilcke

Lomé Imani Stache
17.08.2024 St. Marien
Tochter von Vanessa Stache und
Fabien Juric

Matteo Nordmeier
06.10.2024 in St. Maria
Sohn von Andre und Jessica Nordmeier

Lino Hohmann
08.09.2024 Wittmarkapelle Volkmarsen,
Sohn von Andreas und Leonie Hohmann

Ella Aquilino
06.06.2024, St. Marien
Tochter von Tyra Jane Schneider und
Daniel Aquilino.

Olivia Blömeke
14.07.2024 in St. Crescentius
Tochter von Steffen und Alves Blömeke

Isabella Eckenberger
01.09.2024 in St. Maria
Tochter von Ferdinand und Adelina Eckenberger

Malia Andrea Schmand
22.09.2024 in St. Marien
Tochter von Theresa Schmand und Patrick Lecke

Melina Diegeler
22.09.2024 in St. Marien
Tochter von Martin und Jessica Diegeler



Einladung zum

Lebendigen Adventskalender

in Volkmarsen

Alle sind herzlich eingeladen, beim „Lebendigen Adventskalender“ gemeinsam die vorweihnachtliche Zeit stimmungsvoll zu begehen.

Die Gastgebenden öffnen zur angegebenen Zeit jeden Abend an einem anderen Haus ein liebevoll geschmücktes Adventsfenster und gestalten eine kleine besinnliche Adventsfeier mit einer vorweihnachtlichen Geschichte. Im Anschluss daran verweilen wir noch ein wenig beieinander um zu plaudern. Dazu werden heiße Getränke und vielleicht Plätzchen oder Schmalzbrote gereicht.

Die diesjährigen Gastgebenden sind:

So.	01.12.	17.00 Uhr	Eva und Klaus Jakob mit Familie, Michaeliweg 2
Mo.	02.12.	18.00 Uhr	Elke Zemke, Heumarkt 2
Di.	03.12.	18.00 Uhr	Katharina Oberhofer-Ast u. Ulrich Ast, HÖRLE, ObereTrift 5
Mi.	04.12.	18.00 Uhr	Marianne und Karl-Heinz Tepel, Ulmenstraße 7 gemeinsam mit Marita und Karl-Heinz Kollmann
Do.	05.12.	18.00 Uhr	Pizzeria Mamma Mia, Keven Braisch, Steinweg 10
Fr.	06.12.	18.00 Uhr	Andrea und Klaus Schmand, Berliner Straße 3
Sa.	07.12.	17.00 Uhr	Haus Wittmar, Wittmarstraße 21
So.	08.12.	17.00 Uhr	Kathrin und Fabian Henze, Breslauer Straße 10
Mo.	09.12.	18.00 Uhr	Kindertagesstätte Burg Wirbelwind, Kasseler Straße 6a
Di.	10.12.	18.00 Uhr	Katholischer Kindertagesstätte St. Marien, Scheidfeldstr. 21
Mi.	11.12.	18.00 Uhr	Katholische Kirchengemeinde St. Heimerad, Mönchepfuhl 5
Do.	12.12.	17.00 Uhr	Haus am Scheid, Lütersheimer Straße 19
Fr.	13.12.	18.00 Uhr	Marlis Freyer, Geilingstraße 16
Sa.	14.12.	17.00 Uhr	Martina Hohmann-Michels u. Berthold Michels, Heumarkt 11
So.	15.12.	17.00 Uhr	Arbeitskreis Rückblende, GH-Haus, Steinweg 24
Mo.	16.12.	18.00 Uhr	Christel und Manfred Flore, Michaeliweg 12
Di.	17.12.	18.00 Uhr	Ev. Kirchengemeinde, Katharina-Luther-Haus, Kasseler Str.5
Mi.	18.12.	18.00 Uhr	Haus Emilie, Gerichtsstraße 9A
Do.	19.12.	18.00 Uhr	Stadt Volkmarsen, Rathaus, Steinweg 29
Fr..	20.12.	18.00 Uhr	Angelika Schinkel, Nieder Stadtmauer 21
Sa.	21.12.	17.00 Uhr	Claudia und Bernd Nüssel, Scheidfeldstraße 19
So.	22.12.	17.00 Uhr	Karin und Jürgen Rest und Familie, Am Krambühl 7
Mo.	23.12.	18.00 Uhr	Barbara Rumpf und Familie, Steinweg 27
Di.	24.12.		Krippenspiele und Christmetten in der evang. und kath. Kirche

Der ökumenische Seniorentreff Wolfhagen wurde vor 20 Jahren auf Anregung des Pfarrgemeinderates ins Leben gerufen. Renate Korthauer fand ein Team, das bis heute die 4 mal jährlich stattfindenden Treffen organisiert und durchführt.



Elisabeth Urtlauf, Maria Golbach, Elfi Haupt, Renate Korthauer (fehlt), Maria Zager.

Die jeweiligen Treffen finden im Gemeindehaus unter der Kirche in St. Maria in Wolfhagen statt und beginnen mit einem geistlichen Impuls. Dann stehen mal die Begegnung und der Austausch im Vordergrund, mal der jährliche Ausflug oder Referenten zu verschiedenen Themen.



Erfreuen können sich die 40 bis 50 Seniorinnen und Senioren immer über einen dem Anlass passenden, liebevoll geschmückten Raum und selbstgebackenen Kuchen. Das ein oder andere Mal kann auch Gebasteltes mit nach Hause genommen werden.

Nächstes Treffen ist Montag, 02. Dez.2024 -14:30 Uhr Bei adventlicher Stimmung mit Kaffee und Kuchen blicken wir mit Bildern auf die 20 Jahre Seniorentreff zurück.

Ein herzliches Willkommen allen Interessierten.
Weitere Termine werden immer in der Presse bekannt gegeben.

Ökumenisches Friedensgebet

Do.	05. Dez. 24	19:00 Uhr	Evang. Kirche Ippinghausen
Fr.	06. Dez. 24	18:00 Uhr	Evang. Gemeinde Wolfhagen
Do.	02. Jan. 24	19:00 Uhr	St. Crescentius Naumburg
Fr.	03. Jan. 24	18:00 Uhr	St. Maria Wolfhagen
Do.	06. Feb. 24	19:00 Uhr	Freie Evang. Gem. Ippinghausen
Fr.	07. Feb. 24	18:00 Uhr	Evang. Gemeinde Wolfhagen



Zu einem „Strategieabend Ökumene“ hatten die ev. Kirchengemeinde Wolfhagen und die kath. Kirchengemeinde St. Heimerad (Wolfhagen) im September ins ev. Gemeindezentrum eingeladen. Aus beiden Gemeinden kamen Gemeindemitglieder und Hauptamtliche zusam-



men, um sich über Möglichkeiten der ökumenischen Zusammenarbeit in Wolfhagen auszutauschen.

Unter Leitung von Pfr. Martin Jung wurden persönliche Erfahrungen und die Bedeutung der Ökumene besprochen. Drei Ziele wurden gemeinsam formuliert:

Von Jesus erzählen

Vielfalt erleben

Christliche Gemeinschaft erfahren

Unter diesen Zielen könnten wir vieles gemeinsam versuchen. Das Auflebenlassen verschiedener Aktivitäten sowie auch die Umsetzung neuer Ideen.

Wir haben entschieden, uns gemeinsame Aktionen vorzunehmen und dafür Ansprechpartner zu benennen, die wiederum entsprechende Organisationsteams bilden:

Kurzfristig:

St. Martinsfest
Friedenslicht aus Betlehem
Sternsingeraktion
Friedensgebet

Mittelfristig (2025/ 2026):

ein festgelegter ökum.Gottesdienst
ein ökumenisches Gemeindefest
eine ökumenische Gemeindefahrt

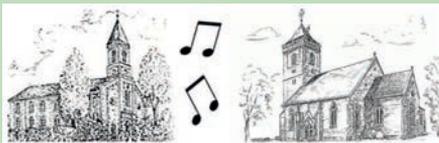
Langfristig:

Kinderkirche auch mal ökumenisch
Gem. Aktion der Firmlinge und Konfirmanden
Taizé-Andacht, Taizé-Fahrtangebot

Ein weiterer Strategieabend ist für 2025 geplant, um den Fortschritt zu reflektieren und neue Projekte zu entwickeln.

Alexander von Rüden





**11. Ökumenisches Gemeindesingen:
Heitere Lieder aus Kirche und
Karneval**

*Dienstag, 11. Februar 2024,
19:00 Uhr, Pfarrgemeindezentrum
St. Hedwig in Volkmarsen Arolser Str. 6*

*Die „11“ zeigt's an: Macht euch bereit
zum Gemeindesingen in der fünften Jahreszeit!
Kommt gern vorbei, singt einfach mit,
ob Karnevals- oder Kirchenhit.*

*Und falls ihr mögt, wär's wunderbar,
ihr trügt ein närrisches Accessoire. 😊*

12. Januar

**2
0
2
5**

**Neujahrs
Konzert**

Musikverein 1921 Volkmarsen e. V.

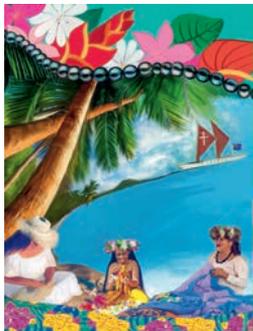
Evangelische Kirche Volkmarsen
Kasseler Straße

Einlass: 16:30 Uhr
Beginn: 17:00 Uhr

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten



Impressum: 1. Ausgabe Gemeindebrief „Rundum“
Herausgeber: Kath. Kirchengemeinde St. Heimerad, 34471 Volkmarsen, Mönchepfuhl 5
Inhalt und Gestaltung : Pfr. Martin Fischer mit Redaktionsteam
Auflage: 4200 Druck: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen auf Umweltschutzpapier. Bildquellen: alle Fotos von privat, K.-F. Thiede, Bistum Fulda, pixabay.de, pfarrbriefservice.de, adobe stock .Termine können sich verändern, daher aktuelle Informationen auf unseren Homepages: www.kath-kirche-Naumburg.de/
www.kath-Kirche-Volkmarsen.de / www.kath-Kirche-Wolfhagen.de



Weltgebetstag

7. März
2025



Cookinseln wunderbar geschaffen!

Frauen von den Cookinseln laden ein zum Weltgebetstag 2025

Am Freitag, den 7. März 2025 feiern wir den Weltgebetstag. Christinnen der Cookinseln, einer Inselgruppe im Südpazifik, laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: Wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns. Diese positive Sichtweise gewinnen die Frauen, die die Liturgie erarbeitet haben aus ihrem Glauben und sie beziehen sich dabei auf Psalm 139. Sie verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen dieses Psalms. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen.

Die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln könnten als Tropenparadies und Touristenmagnet dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Nur zwischen den Zeilen finden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln. Das große Problem der Gewalt gegen Frauen und Mädchen zum Bei-

spiel wird kaum thematisiert und auch die Themen Gesundheit und Umwelt werden nur ansatzweise erwähnt.

Lassen Sie uns gemeinsam im Gebet verbunden sein und die Geschichten der Frauen auf den Cookinseln hören. Sie sind ein Aufruf zum Handeln und zur Solidarität. Wir freuen uns auf einen inspirierenden Weltgebetstag!

Einzelheiten zu den Gottesdiensten in den Kirchorten unserer Gemeinde und den Vorbereitungstreffen werden rechtzeitig im Pfarrbrief und auf der Homepage mitgeteilt.





Kolpinggedenktag in **Naumburg:**

Samstag 7.12.2024

18:00 Uhr Messe in der Stadtpfarrkirche für verstorbene Mitglieder und anschließendem Zusammensein im Bonihaus

Sonntag 8.12.2024

nach dem Gottesdienst Besuch vom Nikolaus für alle Kinder

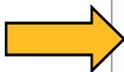
Samstag 22.03.2025

Jahreshauptversammlung

Monatliche Treffen,

immer am ersten Montag
9:30 Uhr zum Frühstück
im Hotel Weinrich

Nähere Einzelheiten zur Sammlung werden in der Gottesdienstordnung rechtzeitig bekanntgegeben.



Kolpinggedenktag in **Volkmarsen:**

Sonntag, 08.12.2024

10:00Uhr Gottesdienst in St. Marien, anschließend Mittagessen in der Pizzeria Mamma Mia, Steinweg 10.

Monatliche Treffen

am 03.01., 07.02. und 07.03.2025
jeweils 18.00Uhr in der Pizzeria Mamma Mia

Was passiert mit meinen Kleidern?

KLEIDER SAMMLUNG

22. März 2025

Naumburg
Volkmarsen

AKTION EINE WELT Kolping KATHOLISCHE KIRCHE BISTUM FULDA

Jubiläumsjahr 2025 - Termine

110 Jahre Frauengemeinschaft
St. Elisabeth



KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS

- Fr, 10. Jan. 2025 19:00 Friedensgottesdienst nach Papst Franziskus St. Crescentius
- Fr, 10. Jan. 2025 20:00 Beisammensein Restaurant Split
- Mi, 22. Jan. 2025 14:30 Frauen Treff Hasenacker
- Mi, 05. Feb. 2025 14:30 Frauen Treff Hasenacker
- Mi, 19. Feb. 2025 14:30 Frauen Treff /Hahl Dunne Hasenacker
Infotag zum WGT Gastland: Cook-Inseln
- Fr, 07. März 2025 19:00 Weltgebetstag der Frauen – WGT
St. Crescentius
- Mi, 21. Mai 2025 19:00 **MAIANDACHT** es predigt:
Frau Patricia Kraus
Geistl. Begleitung
kfd Diözesanverband Fulda
Fatima Grotte

Liturgiekreis Naumburg

Neun Frauen, zwei Männer aus Naumburg und zwei Personen aus dem Bereich Bad Emstal unterstützen den Pfarrer am Altar als Lektoren.

Theresa Sinning aus Elbenberg, die im letzten Jahr Erstkommunionkatechetin war, ist neu zu uns gestoßen. Darüber freuen wir uns sehr.



Wir wären dankbar, wenn noch einige junge Menschen Freude an diesem Dienst hätten.

Wir treffen uns in unregelmäßigen Abständen, ca. alle 6-8 Wochen, um den Lektorenplan zu erstellen. Ein großer Dank geht an alle Mitglieder, die das Wort Gottes verkünden

Kontaktpersonen sind:
Verena Dux Tel. 05625 5833
Elisabetha Rößler Tel. 05625 7519

Verena Dux



Zu besonderen Anlässen unterstützen uns weitere Gemeindemitglieder.

Taizé-Gebete in der Pfarrei St. Heimerad

In den vergangenen Jahren gab es viel Zuspruch für die einmal jährlich stattfindenden Taizé-Andachten in den katholischen Kirchen von Naumburg und Volkmarsen. Darum hat der Pfarreirat beschlossen, sie auch weiterhin anzubieten – nun nicht mehr beide im November, sondern zeitlich versetzt. So haben alle Interessierten innerhalb eines Jahres zweimal die Möglichkeit, dieses stimmungsvolle Angebot in unserer Pfarrei wahrzunehmen.

Die weltweit verbreitete besinnliche Andachtsform der ökumenischen Gemeinschaft von Taizé ist durch die Gestaltung mit meditativen Tex-



ten, Gebeten, Schriftlesungen und vielen einfachen Melodien sowie unzähligen flackernden Kerzenflammen ein Garant für einen stimmungsvollen, besinnlichen Abend in der dunkleren Jahreszeit.

Herzliche
Einladung am
16.03.2025 -
19 Uhr
in St. Crescentius
Naumburg

im November 2025
in St. Marien
Volkmarsen



Pilgerreise nach Rom

Anlässlich des Heiligen Jahres 2025 wird für unseren Pastoralverbund eine Pilgerreise nach Rom geplant, die im Herbst 2025 stattfinden soll. Der genaue Termin steht derzeit noch nicht fest. Die Planungen laufen zur Zeit. Wir hoffen, zeitnah Termin und Einzelheiten zur Reise bekannt geben zu können. Sofern Sie an der Reise interessiert sind, achten Sie dann auf die entsprechenden Veröffentlichungen (Homepage, Gottesdienstordnung, Aushang).



Neuwahl des Katholikenrates

am Sonntag, 10.11.2024 fanden im Bistum Fulda die Wahlen zum Katholikenrat statt. Unter anderem wählt jeder Pastoralverbund einen Vertreter in den Katholikenrat. Das Wahlrecht üben dabei die Mitglieder der Pfarrgemeinderäte aus.

Als Vertreter für unseren Pastoralverbund St. Heimerad – Wolfhager Land wurde Herr Matthias Raschendorfer aus Naumburg in den Katholikenrat gewählt. Die Amtszeit beträgt 4 Jahre.



Neuer Moderator im Pastoralverbund St. Heimerad – Wolfhager Land

Seit dem 01.11.2023 war die Stelle des Moderators in unserem Pastoralverbund St. Heimerad – Wolfhager Land vakant, bisher ausgeübt von Stadtpfarrer Johannes Kowal aus Naumburg. Aufgrund der Zusammenlegung der Gemeinden Naumburg, Volkmarsen und Wolfhagen zum 01.01.2024 und einer Neuordnung der Pastoralverbände im Bistum Fulda zum 01.05.2024 wurde das Amt des Moderators in unserem Pastoralverbund zunächst nicht neu besetzt.

Nun hat Bischof Dr. Michael Gerber mit Wirkung zum 01.09.2024 Pfarrer Martin Fischer aus Volkmarsen zum neuen Moderator des Pastoralverbundes St. Heimerad – Wolfhager Land ernannt. Die Ernennung gilt für 5 Jahre bis zum 30.09.2029. Die Sekretariatsarbeiten für den Pastoralverbund wird vornehmlich Simone Straka-Geiersbach im Pfarrbüro in Wolfhagen übernehmen.

Neuwahl des Priesterrats

In diesem Jahr wurde der Priesterrat im Bistum Fulda wieder neu gewählt. Der Priesterrat ist ein im Kirchenrecht vorgeschriebenes Gremium, dessen Aufgabe darin besteht, den Bischof bei der Leitung der Diözese zu unterstützen, um das pastorale Wohl des ihm anvertrauten Teiles des Gottesvolkes so gut wie eben möglich zu fördern.

Der Priesterrat setzt sich aus geborenen, gewählten und hinzuberufenen Mitgliedern zusammen. Unter anderem wählen die Priester jedes Dekanats jeweils einen Vertreter in den Priesterrat. In unserem Dekanat Kassel-Hofgeismar fand die Wahlversammlung am 10.07.2024 in Kassel statt. Als Vertreter für das Dekanat Kassel-Hofgeismar wurde Pfarrer Martin Fischer aus Volkmarsen in den Priesterrat gewählt. Die Amtszeit des Priesterrats beträgt 5 Jahre.

Pfarrgemeinderat / Pfarreirat, Kirchenteam, WAS IST WAS?

Der Pfarrgemeinderat / Pfarreirat ist im Zusammenwirken mit dem Pfarrer verantwortlich für die strategische Entwicklung von pastoralen Konzepten der gesamten (Groß-)Pfarrei und trifft Entscheidungen zu pastoralen Maßnahmen. Für dieses Gremium gibt es verwirrenderweise derzeit zwei Namen: Pfarrgemeinderat (PGR) sowie Pfarreirat. „Pfarrgemeinderat“ wird dieses Gremium nach der bislang noch im Bistum Fulda geltenden Satzung genannt. Ab der künftigen Wahl soll es als „Pfarreirat“ bezeichnet werden.

Kirchenteams

Die Kirchenteams gestalten das kirchliche Leben vor Ort. Sie setzen sich für das Gemeindeleben vor Ort mit all seinen prägenden Facetten ein und überlegen, wie und mit welchen Angeboten der Kirchort zukünftig belebt werden sollte. Bei uns gibt es 3 Kirchenteams: Naumburg (mit Bad Emstal), Volkmarsen (mit Breuna) und Wolfhagen.

Die Mitglieder der drei Kirchenteams wurden nicht gewählt, sondern setzen sich zusammen aus den 4 Pfarrgemeinderatsmitgliedern des jeweiligen Kirchortes, der Gemeindeferentin, dem Diakon und dem jeweiligen Pfarrer. In jedes Kirchenteam können zudem weitere Mitglieder hinzuberufen werden.

Bislang hinzuberufen wurden:

in **Naumburg**: Agnieszka Kaubukowski, Mathias Mocigemba, Lukas Schmandt;

in **Volkmarsen**: Frank Henze, Gerta Henze, Bertram Schäfer;

in **Wolfhagen**: Andreas Ekenberger, Wanda Kaloj, Vera Tadler,
Maria Kolbaska, Simone Straka-Geiersbach

Aus dem Pfarrgemeinderat

Seit einem Jahr sind wir mit drei Kirchorten die Pfarrei St. Heimerad. Inzwischen gibt es eine gemeinsame Gottesdienstordnung, einen gemeinsamen Verwaltungsrat und Pfarrgemeinderat. Weiter konnten wir uns auf dem Pilgerweg, bei manchen Veranstaltungen, wie dem Gründungsgottesdienst, der Fahrt zum Bonifatius-Musical und dem Ehrenamtsfest kennenlernen.

Einiges muss noch weiter aufeinander abgestimmt werden, um zu sehen, was bleibt und was einer Neuerung bedarf. Dazu ist angedacht, in einer Arbeitsgruppe, mit fachlicher Unterstützung, ein pastorales Konzept zu erarbeiten.

Bleiben wir weiterhin füreinander offen und miteinander in wertschätzender Haltung unterwegs.



Bärbel Armbrecht PGR
(Sprecherin)

Hallo, Ihr Lieben!

Da ich nicht überall bekannt bin, will ich mich erst kurz vorstellen. Ich bin Georg, selten auch als Herr Smolarczyk angesprochen, und schon seit 33 Jahren für die Kirche in Naumburg aktiv.

Die Messdiener aus allen Kirchor-ten kennen mich schon als den Opa, der mit ihnen in Kassel auf den Bäumen herumgeklettert ist. Es hat „affenmäßig“ Spaß ge-macht.

Also, ich bin der Küster unserer Stadtpfarrkirche und der schönen Weingartenkapelle in Naumburg und auch Sprecher des Leitungst-teams der Naumburger Kolpingfa-milie.

Kürzlich bin ich auch wieder Grup-penleiter der Naumburger Mess-diener geworden. Diese Aufgabe habe ich im Frühjahr von unserem Diakon, Alexander von Rüden, übernommen, dem ich jetzt und hier einen großen Dank für die jah-relange Betreuung der Naumbur-ger Messdiener aussprechen will. Wir haben jetzt in Naumburg 12 Messdiener (mich mitgerechnet).

Wir brauchen diese Mädchen und Jungen, die zum Dienen kommen! Jemand meinte: „Manche Mess-diener sind zu alt.“ Also, ich bitte euch! Ich bin doch erst 67 und die Tradition mit 14 Jahren diesen

Dienst zu beenden, ist doch schon längst passé. Von Jugend an, vom Ministranten bis zum Küster, bin ich in der Sakristei zu Hause und da bekommt man mit, was so alles in der Kirche passiert. Und es passi-ert tatsächlich viel, aber leider mit immer weniger Mitwirkenden!

Leute, wo bleibt ihr? Wir warten auf euch!

Papst Benedikt XVI sagte seinerzeit bei seinem Besuch in Mün-chen: „Ihr werdet sehen: Das ist keine verlorene Zeit, das hält die Familie richtig zusammen und gibt ihr ihren Mittelpunkt. Der Sonntag wird schöner, die ganze Woche wird schöner, wenn ihr gemeinsam den Gottesdienst besucht und Ge-meinschaft mit Jesus erfahrt.“

Euer Georg





St. Heimerad feiert Karneval

SCHURRI
HAHL DUNNE
HEL AU

**Unsere Pfarrei ist mit dabei bei Frohsinn, Spaß und Narretei.
Darum legt an die Maskeraden, ihr seid herzlich eingeladen:**

- | | |
|---|---|
| Mittwoch, 19.02.25
14:30 Uhr | Frauenkarneval der kfd in Naumburg
Kaffee und Kräppel im Café Hasenacker,
anschl. buntes Programm von Frauen für Frauen |
| Montag, 24.02.25
14:30 Uhr
anschl. | Närrischer Seniorentreff in Wolfhagen
Fastnachtsandacht im Kath. Gemeindezentrum,
buntes Programm bei Kaffee und Kräppeln |
| Mittwoch, 26.02.25
14:00 Uhr
15:11 Uhr | Seniorenkarneval in Volkmarsen
Kaffee und Kräppel im PGZ St. Hedwig,
buntes Programm und Besuch der närrischen
Tollitäten |
| Freitag, 28.02.25
ab 19:11 Uhr | Wagenbauerfete der KJG in Volkmarsen
in der KJG-Scheune am PGZ St. Hedwig |
| Samstag, 01.03.25
ab 20:00 Uhr | Chorkarneval der TonArt in Naumburg
im „Chorfürst“ |
| Sonntag, 02.03.25
10:00 Uhr | karnevalistischer Familiengottesdienst
in Volkmarsen in der St. Marienkirche |
| Sonntag, 02.03.25 | Kinderkarneval der KJG in Volkmarsen
nach dem Kinderumzug (ca. 14:11 Uhr) im PGZ St.
Hedwig buntes Kinderprogramm mit Spielen, Tänzen,
Polonaisen
<i>(Die Erwachsenen dürfen an der Theke oder bei Kaffee
und Waffeln abgegeben werden.)</i> |

Wir sind für Sie da! – Hier sind wir zu finden:

Pfarrer Martin Fischer (Leitender Pfarrer)

Mönchepfuhl 5, 34471 Volkmarsen
Tel.: 05693-209 Handy: 0174-2093428
martin.fischer@bistum-fulda.de

Pfarrer W. Johannes Kowal

Tel.: 05625-340
Pfarrer Marek Prus
Tel.: 05606-53760 marek.prus@bistum-fulda.de

Diakon Alexander von Rüden

Tel.: 05693-83199-12; 05625-9232999
alexander.rueden@bistum-fulda.de
Sprechzeit Volkmarsen: Di 14:00-16:00 h
Sprechzeit Naumburg: Do 14:00-16:00 h

Gemeindereferentin Gisela Mihm

Tel.: 05693-83199-13
gisela.mihm@bistum-fulda.de
Sprechzeit Volkmarsen: Di 11:00-12:30 h

Zentrales Pfarrbüro Volkmarsen

Mönchepfuhl 5, 34471 Volkmarsen, Tel.: 05693-209, Fax: 05693-7595,
Mo, Di, Mi, Fr 10:00-12:00 h, Do 16:00-18:00 h
pfarrei.sankt-heimerad@bistum-fulda.de

Verwaltungsleiter: Peter Kohaupt peter.kohaupt@bistum-fulda.de, Tel.: 05693-83199-10

Eva Zahn eva.zahn@bistum-fulda.de

Mechthild Leck mechthild.leck@bistum-fulda.de

Pfarrbüro Naumburg

Kirchstr. 22, 34311 Naumburg
Mo. u. Fr. 09:00-12:00 h, Do. 14:00-17:00 h
Chr. Wiechers Tel.: 05693-83199-15
Tel.: 05625-340 Mo-Fr 08:30-12:00 h
christel.wiechers@bistum-fulda.de

Kirchen

Stadtpfarrkirche St. Crescentius Naumburg
Burgstraße 12, 34311 Naumburg

St. Elisabeth Merxhausen
Kirchstraße 1, 34308 Bad Emstal

St. Marien Volkmarsen
Pfortenstraße 2, 34471 Volkmarsen

St. Maria Wolfhagen
Friedensstraße 13, 34466 Wolfhagen

Kath. Kindertagesstätte St. Marien

Scheidfeldstr.21 34471 Volkmarsen
Tel.: 05693-459
kita.Volkmarsen@bistum-fulda.de

Kath. Kindertagesstätte St. Vinzenz

Elbener Pfad 1, 34311 Naumburg
Tel.: 05625-5805 kita.naumburg@bistum-fulda.de

Pfarrbüro Wolfhagen

Friedensstr. 13, 34466 Wolfhagen Tel. 05692-5511
Mi 14:00-16:30 Uhr Do 10:00-12:00 h

Simone Straka-Geiersbach

simone.straka-geiersbach@bistum-fulda.de

Unsere Gemeindezentren:

Pater-Bonifatius-Dux-Haus, Altenhagen 15/17
34311 Naumburg

Pfarrgemeindezentrum St. Hedwig
Arolser Straße 6, 34471 Volkmarsen

Kath. Gemeindezentrum Wolfhagen
Friedensstraße 13, 34466 Wolfhagen

Kapellen

Weingartenkapelle Naumburg
Ippinghäuser Str. Abzweig außerorts

Fatima-Grotte Naumburg
Am Kuhberg/Unter den Linden

Kapelle im St. Elisabeth-Krankenhaus
Warburger Str. 6, 34471 Volkmarsen

Wittmarkapelle Volkmarsen
Warburger Straße außerorts

Medericher Kapelle Volkmarsen
Herbser Straße außerorts

Wetterkapelle Volkmarsen
Arolser Straße Abzweig außerorts

Danke!

Weihnachten ist auch eine besondere Zeit des Dankes und der Wertschätzung. Viele Menschen kamen bei den Angeboten unserer Kirchengemeinde St. Heimerad zusammen. Zur Mitarbeit in den Pfarrgremien haben sich zahlreiche Menschen zur Verfügung gestellt.

Andere haben nach langem Engagement entschieden, ihre Ehrenämter an Nachfolger zu geben. In vielen anderen Gruppen und Bereichen in unseren Kirchorten und auf Pfarreiebene wurde wirklich großartige Arbeit geleistet. Wir möchten uns dafür ganz herzlich bei allen ehrenamtlich Tätigen bedanken! Ohne Sie und euch wäre so Vieles nicht möglich gewesen!

In freudiger Erwartung auf das Kommen unseres Herrn Jesus Christus wünschen wir Ihnen ein gnadenreiches und gesegnetes Weihnachtsfest. Das Neue Jahr 2025 möge Ihnen viel Freude und Hoffnung in Ihrem Ehrenamt bescheren.

Für das Pfarrteam
der Kirchengemeinde St. Heimerad
Pfarrer Martin Fischer

SCHLUSSwort der Redaktion

Wir, das sind Pfr. Fischer, Marita Blume, Barbara Funke-Goldfuss, Marius Gemeinde, Elisabetha Rößler, Cornelia Sinemus und Martina Bohl haben den Gemeindebrief „Rundum“ gestaltet. Für die meisten von uns war die Aufgabevollkommenes Neuland und daher ist sicherlich noch nicht alles so, wie es sein sollte. Wir bitten um Verständnis, dass wir Beiträge ändern und kürzen mussten.

Über ein Feedback würden wir uns freuen, auch konstruktive Kritik ist erwünscht. Bitte an unsere Email-Adresse: redak.heimerad@web.de. Dank an alle, die uns mit Beiträgen, Bildern und sonstigen Informationen versorgt haben. Die nächste Auflage erscheint im April.

Redaktionsschluss ist am 23. Feb. 2024.

Wir freuen uns auf Eure Beiträge und besonders auf Bilder, die ab sofort schon gesendet werden können.

Euer Redaktionsteam



Weihnachtskollekte

Unter dem Motto „Glaubt an uns – bis *wir* es tun!“ unterstützt Adveniat zusammen mit lokalen Projektpartnerinnen und -partnern Jugendliche dabei, ihr Schicksal selbst in die Hand zu nehmen, trotz Armut und täglicher Gewalterfahrungen.

Bitte helfen Sie gemeinsam mit Adveniat – durch Ihre großzügige Spende für die Weihnachtskollekte am 24. und 25. Dezember in allen Gottesdiensten.

Ihre Hilfe wirkt! www.adveniat.de



„Glaubt an uns – bis *wir* es tun!“

Jugendliche in Lateinamerika und der Karibik erleben täglich Armut, Gewalt und Perspektivlosigkeit. Viele haben die Hoffnung auf eine sichere und gute Zukunft bereits verloren. Adveniat und die lokalen Projektpartnerinnen und -partner glauben jedoch an sie und schaffen sichere Orte, wo Jugendliche Perspektiven entwickeln können. Jugendzentren, Aus- und Weiterbildungsprogramme sowie Stipendien ermöglichen es ihnen, ihr Schicksal selbst in die Hand zu nehmen und Kirche und Gesellschaft aktiv zu gestalten.

Bitte unterstützen Sie diese Arbeit!



Spendenkonto · Bank im Bistum Essen
IBAN: DE03 3606 0295 0000 0173 45
Online-Spende · www.adveniat.de/spenden

Danke.